



INTERNATIONALES JUDOPROJEKT 1000

GERMANY-TOUR 2022

EUROPA-TOUR 2023

GERMANY TOUR
WORLD JUDO FAMILY
JUDO WERTE + Peace & Nature
INT. JUDO PROJECT 1000

worldjudofamily.com

TERME

1	31.08.2022	TSV Salza Nordhausen
2	01.09.2022	VF Germania Halberstadt
3	05.09.2022	BSV Wandleben
4	07.09.2022	Charis 02 Berlin
5	08.09.2022	JC Velen Reken
6	09.09.2022	JC Kempen
7	10.09.2022	JC Bayer 05 Udingen
8	12.09.2022	SJA Witten
9	13.09.2022	SV Seyler
10	14.09.2022	BC Zeiskam
11	15.09.2022	ASV Landau
12	20.09.2022	Judo@Miersch
13	25.09.2022	TV Wehen
14	28.09.2022	JC Elz
15	29.09.2022	TSG Nordwest Frankfurt
16	30.09.2022	SV Urmitz
17	03.10.2022	NJK Darmstadt
18	04.10.2022	JJK Hülloch
19	05.10.2022	Judozentrum2 Heubach
20	06.10.2022	Postsportverein Aalen
21	10.10.2022	TSV Adelberg Oberbergen
22	10.10.2022	JC Urbach
23	12.10.2022	JC Fürstfeldbruck
24	13.10.2022	TSV Königsbrunn
25	15.10.2022	JC Limburg 70 Jahr Feier

Fahrrad 2400 km
46 Tage
Bahn 2400 km

JUDO PROJECT 1000 PART II
MAIN TRIP 11.4.2023

RADTOUR
für die JUDO WERTE
NATURE + PEACE

1000 Training
1000 Clubs
10 Year
60.000 KM
1000 in 1000
15.000 KM
50 Countries

100 CLUBS (MEMBERS OF THE WORLD CHAMPION)
FRANZ TELEVISION

- Osterreich (AUT)
- Italien (ITA)
- Slowenien (SLO)
- Kroatien (CRO)
- Bosnien Herzogowina (BIH)
- Albanien (ALB)
- Griechenland (GRE)
- Nordmazedonien (MKD)
- Montenegro (MNE)
- Bulgarien (BUL)
- Serbien (SRB)
- Ungarn (HUN)
- Litauen (LTU)
- Letland (LVA)
- Estland (EST)
- Finnland (FIN)
- Norwegen (NOR)
- Schweden (SWE)
- Dänemark (DEN)
- Deutschland (GER)
- Niederlande (NED)
- Belgien (BEL)
- Luxemburg (LUX)
- Frankreich (FRA)
- Schweiz (SUI)
- Litauenen (LIE)

PRESSEMAPPE

Veranstalter:

World Judofamily: Int. Plattform mit dem Ziel die Judowerte und das Judo im Sinne ihres Gründers Jigoro Kano zu fördern und zu verbreiten.

Veranstaltende Person:

Franz Kofler, geb. 25.09.1957, Österreicher, 6. Dan, A-Lizenz Trainer, Trainer seit 1978, ehem. Vizepräsident des Österreichischen Judoverbandes, Landesverbandspräsident und Verbandstrainer des luxemburgischen Judoverbandes FLAM.

Als Wettkämpfer konnte er viele nationale und internationale Titel erringen.

Als Trainer leitete Franz Kofler im Laufe seiner ehrenamtlichen und beruflichen Tätigkeiten bereits über 12.000 Trainingseinheiten und etliche Vereine gegründet.

Die Idee:

Judo ist viel mehr als ein Kampfsport. Die Facetten des Judosports sind vielfältig. Judo zelebriert seine Werte wie Höflichkeit, Respekt, Hilfsbereitschaft, Ehrlichkeit, Ernsthaftigkeit, Bescheidenheit, Wertschätzung, Freundschaft, Mut, Selbstbeherrschung und auch Bildung. Das sind nicht nur Schlagwörter sondern diese Werte spiegeln sich auch in den Trainings wieder.

All diese Werte setzt Franz Kofler mit den Themen Frieden und Natur in Kontext. Mit diesen Ingredienzien wurde das Projekt 1000 im Jahr 2017 gestartet.

Friede und Natur:

Den Frieden und die Natur in den Kontext mit den Judowerten zu setzen, war für Franz Kofler eine logische Ergänzung. 2017 wurde seine These „*Friede ist keine Selbstverständlichkeiten*“ noch ein wenig belächelt. Heute hat uns dieses Thema eingeholt und der Krieg steht vor der Haustüre. Sein Zitat dazu: „*Der Krieg beginnt nicht am Schlachtfeld, sondern er beginnt in den Köpfen der Menschen*“.

Die Mutter Erde ist unser Gastgeber. „*Wir als Gäste haben die moralische Verpflichtung uns so zu benehmen, wie es uns die Judowerte lehren. Freundlich, respektvoll, in Freundschaft, mit Wertschätzung, in Bescheidenheit und ehrlich. Wir dürfen unseren Gastgeber nicht bestehlen, nicht ruinieren und zerstören.*“

Warum Projekt 1000:

Zur Idee die Judowerte mit Frieden und Natur zu verbinden, bedarf auch einer authentischen Verbreitung der Themen. Franz Kofler machte sich das Ziel, in 10 Jahren, 1000 Clubs zu besuchen, dort 1000 Trainings abzuhalten und alles großteils, der Natur zu Liebe, umweltfreundlich und vorbildhaft mit dem Fahrrad und Zelt zu bewältigen. Ziel war es auch, mit dem Fahrrad abschließend von Österreich nach Japan zu fahren und die Erfahrungen und Botschaften in den Kodokan (Geburtsstätte des Judo) zu bringen. Dies ist aber aufgrund der momentanen geopolitischen Lage nicht möglich bzw. mit großer Gefahr für Leib und Leben verbunden. Dafür gibt es eine Alternative, siehe Plan 2023 – Europa Tour.

Status Quo:

2017 besuchte Franz Kofler als ersten Verein den JC-Eltmann in Franken. Inzwischen folgten knapp 200 Vereine in Deutschland, Schweiz, Österreich, Belgien, Frankreich, Italien und Luxembourg.

Die Pandemie hat leider dieses Projekt unterbrochen. Jetzt im Sommer 2022 geht's wieder weiter. Es startet der Teil 3 der Mission. Geplant für 2022 und 2023.

Germany Tour 2022:

Im Sommer 2022 geht's mit der Germany Tour weiter. In 46 Tagen werden 24 Clubs in Deutschland besucht. Dabei wird ein normales Judotraining geleitet und die Judowerte, der Frieden und die Natur, durch verschiedene Beispiele der Jugend und natürliche den Erwachsenen in Erinnerung gerufen. Der genaue Zeitplan ist aus der beiliegenden Grafik ersichtlich.

Die Germany Tour 2022, mit dem Besuch der 24 Clubs ist mit 2400 Radkilometer verbunden.

Europa Tour 2023:

Wie eingangs schon erwähnt, war auch das Ziel, mit dem Fahrrad nach Japan zu fahren. Aus bekannten Gründen ist das zur Zeit zu gefährlich. Deshalb hat sich Franz Kofler eine Alternativroute durch Europa ausgesucht. Grob gesagt geht sie von Österreich nach Griechenland, von dort zum Nordkapp und wieder zurück nach Österreich. 12.500 Km per Fahrrad. Da ist in etwa die gleiche Distanz wie von Österreich nach Japan. Dieses Unternehmen startet im April 2023.

Es umfasst 30 Länder die befahren werden. Wenn es irgendwie möglich wäre, würde ich als das 31. Land gerne die Ukraine besuchen. Geplant sind vorerst rund 100 Judotrainings. Hier läuft die Planung noch.

In der beigefügten Grafik ist die Route ersichtlich. Modawien und Ukrainesind noch fraglich. Entscheidung kurzfristig.

Kosten:

Die Kosten werden von Franz Kofler persönlich getragen. Die Teilnahme der Vereine am Projekt ist kostenfrei.

Es gibt die Möglichkeit das Projekt finanziell zu unterstützen.

- KM sponsern
- Fundraising

Siehe Homepage: worldjudofamily.com

FAZIT:

Judo ist eine olympische Sportart, die ihre ideellen Werte zelebriert. Der Friede und die Natur sind wesentliche Bestandteile einer funktionierenden Welt und werden in den Kontext mit den Judowerten gesetzt. Das Bewusstsein diese Werte zu schärfen und es auch authentisch zu verbreiten, ist das Ziel des Int. Judoprojekt 1000, der World Judofamily.

2022 starte die Germany Tour und 2023 die Europa Tour. Alles per Fahrrad (ohne Motor) und im Sinne eines gemeinsamen, friedvollen und umweltbewussten Miteinanders.

Kontakt Daten:

World Judofamily

Franz Kofler

T: 0043 664 7544 2325

M: judofamily.franz@gmail.com

W: worldjudofamily.com

Facebook: Franz Kofler World Judofamily

Instagram: World Judofamily und Franz Television

YouTube: Franz Television

Beilagen:

Offizielle Bilder, durch Franz Kofler freigegeben.

